

wolfcraft investiert in die Heimat!

Die Bodenarbeiten für den Hallen Neubau in Kempenich sind abgeschlossen.

Seit September werden die Säulen aufgerichtet.

Die Botschaft ist eindeutig! Auch wenn wolfcraft mit einem Exportanteil von 70 % international expandiert, bleibt das Unternehmen der Heimat treu. Aufgrund des Wachstums wurden 2015 für die Standorte Weibern und Kempenich einige Investitionen beschlossen: Geplant ist unter anderem die Modernisierung des Standorts Weibern, Investitionen in die technische Ausstattung und Gebäude. Der Startschuss für den Hallenneubau in Kempenich fiel bereits im Frühjahr 2016. Hier soll 2017 die erweiterte Logistikzentrale einziehen und die Händler-Nachfrage in ganz Europa bedienen. Mit einer Hallengröße von 4.100 Quadratmetern wird die Kapazität auf nahezu 6.000 Paletten-Stellplätze erweitert.



(Foto: Bruno Jaeger)

„Die Bodenarbeiten in der Hanglage waren sehr umfangreich. Wir freuen uns, dass wir diesen Bauabschnitt erfolgreich bewältigt haben. Seit dem 19. September sehen wir die Halle in die Höhe wachsen“, freut sich Unternehmenssprecher Stefan Weigel. „Die Säulen stehen bereits, im nächsten Schritt werden die Seitenwände hochgezogen und die Dachkonstruktionen montiert. Mit dem Neubau in Kempenich und der geplanten Modernisierung des Standortes Weibern schaffen wir die besten Voraussetzungen für unsere Zukunft und die unserer Heimat!“, so Weigel.